



## SP Top SL [basic]

### - Schimmel-Sanierputz -

Kapillaraktiver Klimaregulierungsputz insbesondere zur Schimmelsanierung

Typ/Bezeichnung	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	35
	<b>Größe / Menge</b>	<b>20 kg</b>
	Gebinde-Typ	Papiersack
	Gebinde-Schlüssel	20
	<b>Art.-Nr.</b>	
altweiß (Eigenfarbe)	1050	■

#### Verbrauch

Ca. 5,6 kg/m<sup>2</sup>/cm Schichtdicke

Genauen Bedarf an einer ausreichend großen Probefläche ermitteln.



#### Anwendungsbereiche

- Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter und schimmelpilzgefährdeter Wand- und Deckenflächen
- Luftfeuchteregulierung in Innenräumen
- Energetische Verbesserung von Außenwänden



#### Eigenschaften

- Diffusionsoffen und kapillaraktiv
- Hoher Anteil kapillarkondensationsfähigen Porenraums
- Wärmedämmend
- Zweilagige Auftragsdicke bis 50 mm
- Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- Maschinengängig

#### Produktkenndaten

Wasseranspruch	Ca. 6,5-6,8 l / 20 kg
Schichtdicke	Einlagig bis 20 mm Zweilagig bis 50 mm
Schüttdichte	Ca. 0,7 kg/dm <sup>3</sup>
Druckfestigkeitsklasse	CS I (i.M. 1,5 N/mm <sup>2</sup> )
Kapillare Wasseraufnahme	> 1 kg/m <sup>2</sup>
Brandverhaltensklasse	A1
Größtkorn	≤ 2 mm
Mörtelgruppe (DIN 18550-2)	P II

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

#### Mögliche Systemprodukte

- **SP Prep (0400)**
- **SL Fill Q3 (2997)**
- **SL Fill Q4 (0210)**
- **Color SL (0237)**
- **Tex 6,5/100 (0236)**
- **WP Top [basic] (0428)**



## Arbeitsvorbereitung

### ■ Anforderungen an den Untergrund

Tragfähig, sauber und staubfrei.

### ■ Vorbereitungen

Saugende Untergründe mattfeucht vornässen.

#### Untergrund: Saugend

SP Prep als Haftbrücke netzförmig (Deckungsfläche 50-70 % deckend) mit max. 5 mm Schichtdicke aufbringen.

Alternativ: SP Top SL als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.

#### Untergrund: Schwach saugend

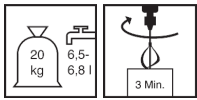
SP Prep volldeckend (100 %) mit max. 5 mm Schichtdicke aufbringen.

Alternativ: SP Top SL als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.

#### Untergrund: WP Top <sup>[basic]</sup> mit rabotierter Oberfläche im [basic]-Innenabdichtungssystem

Produkt als Kratzspachtelung (Kontaktschicht) aufbringen.

## Zubereitung



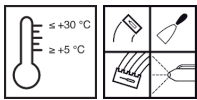
### ■ Anmischung

Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.

Mittels geeignetem Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen anmischen.

Für Putzmaschinen ist die entsprechende Wassereinstellzahl vor Ort zu bestimmen.

## Verarbeitung



### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C.

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

### ■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

Ca. 30 Minuten

Produkt mit geeignetem Werkzeug oder Maschine aufbringen.

Oberfläche mit Kartätsche abziehen.

Nachbearbeitung der Oberfläche nach Ansteifen.

Für weiteren Spachtelauftrag Oberfläche nach ausreichender Trocknung mit Gitterrobot aufrauen.

Wartezeit bis zur Applikation weiterer Schichten 3 Tage.

#### Einlagig

Schichtdicke einlagig bis 20 mm.

#### Zweilagig

Schichtdicke je Arbeitsgang 10 - 20 mm.

Schichtdicke bis 30 mm frisch in frisch.

Schichtdicke 30 - 50 mm zweite Lage nach ausreichender Trocknung (ca. 12-24 Std.) aufbringen.

Erste Lage mit Putzkamm aufrauen.

## Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Bei kritischen Untergründen (stark uneben, zerklüftet, Mischmauerwerk) empfehlen wir die Einarbeitung des Armierungsgewebes im oberen Drittel des Sanierputzes.

An den Ecken bei Gebäudeöffnungen zusätzliche Diagonalarmierung einarbeiten.

Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.

Haarrisse/Schwindrisse sind unbedenklich und nicht zu bemängeln, da sie die Eigenschaften nicht beeinträchtigen.

Zur Sicherstellung des Sanierungserfolges entsprechende Trocknungsbedingungen gemäß WTA-Merkblatt 2-9-20/D schaffen.

Bei Maschinenverarbeitung bitten wir um Rücksprache mit dem Remmers Technik Service, Tel. 05432 83900.

## Hinweise

Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.

Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten.

Nicht bei gipshaltigen Untergründen einsetzen!

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Aktuelle Regelwerke und gesetzliche Vorgaben sind zu berücksichtigen und Abweichungen von diesen gesondert zu vereinbaren.

Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.



**Arbeitsgeräte / Reinigung**

Mischwerkzeug, Kelle, Glättkelle, Holzscheibe, Schwamm Brett



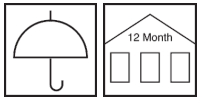
Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

**Remmers Werkzeuge**

- **Mischgefäß (4030)**
- **Putzkamm (4130)**
- **Aufziehplatte (4436)**
- **Alu-Kartätsche (4429)**
- **Spritzputzapparat (4439)**
- **Glättkellen (4004)**
- **Glättkelle (4117)**
- **Glättkelle duo (4118)**
- **Schwamm Brett rot (4935)**
- **Schwamm Brett gelb (4936)**

**Lagerung / Haltbarkeit**

Trocken, in ungeöffneten Gebinden, 12 Monate.



**Sicherheit / Regularien**

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A /P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

**GISCODE**

ZP1

**Entsorgungshinweis**

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

**Leistungserklärung**

- **Leistungserklärung**

**Konformitätserklärung**



**Remmers GmbH**

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

**UKCA Remmers (UK) Limited**

Unit 4, Lloyds Court, Manor Royal Crawley, RH10 9QU

CE 07 / UKCA 21

**GBI-P 51-5**

EN 998-1: 2017-02

**1050**

Mörtel nach Eignungsprüfung mit einer Trockenrohddichte des Festmörtels  $\leq 1300 \text{ kg/m}^3$

Brandverhaltensklasse	A1
Haftzugestigkeit:	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$ (Bruchbild B)
Wasseraufnahme:	W0
Wasserdampfdurchlässigkeit ( $\mu$ ):	$\leq 8$
Wärmeleitfähigkeit ( $\lambda_{10 \text{ dry, mat.}}$ ):	$\leq 0,15 \text{ W/(m}^*\text{K)}$ für P=50 %
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Beständig, bei Verwendung gemäß TM
Gefährliche Substanzen:	NPD

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.